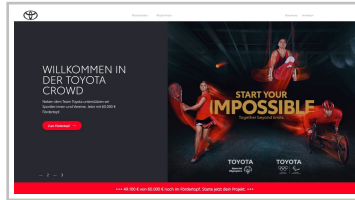

Toyota Crowd sammelt über zwei Millionen Euro

Die Plattform Toyota Crowd von Toyota Deutschland hat die zwei Millionen Euro für Projekte aus dem Breiten- und Leistungssport überschritten. Seit 2019 sammelt der Konzern unter www.toyota-crowd.de Gelder für den Breitensport. Ob für Trainingslager, neue Trikots und Ausrüstung oder die Reiseorganisation: Auf der gemeinsam mit Fairplaid Crowdfunding ins Leben gerufenen Plattform können Vereine und einzelne Sportler ihr Projekt anlegen und um Unterstützung werben. Die bislang gesammelten Gelder sind 272 Projekten zugutegekommen. Gerade erst wurde ein neuer, 60.000 Euro großer Fördertopf geöffnet.

Neben olympischen und paralympischen Disziplinen werden dabei auch Projekte im Bereich Special Olympics unterstützt. Wenn die festgelegte Zielsumme innerhalb eines vorab definierten Zeitraums erreicht wird, wird sie ausgezahlt – ansonsten geht das Geld an die Unterstützer zurück. Zur Crowd zählen neben Toyota Deutschland selbst, die dauerhaft eine zusätzliche Förderung für alle Projekte zur Verfügung stellen, inzwischen fast 23.900 Unterstützer.

Toyota ist offizieller Mobilitätspartner der Olympischen und Paralympischen Spiele und unterstützt auch die Special Olympics auf nationaler und internationaler Ebene. Im Juni kommen rund 7000 Sportlerinnen und Sportler aus 190 Nationen zu den World Games in Berlin zusammen, um in 26 Disziplinen gegeneinander anzutreten. Wer in Vorbereitung auf das bunte Sportfest, das für mehr Anerkennung und gesellschaftliche Teilhabe wirbt, noch Unterstützung benötigt, kann sein Projekt in der Toyota Crowd vorstellen. (aum)

Bilder zum Artikel



Crowdfunding-Plattform www.toyota-crowd.de.

Foto: Autoren-Union Mobilität/Toyota
